



INFORMATIONEN

SPD/ Freie Bürger Kleinrinderfeld

Ausgabe September 2017

Verantwortlich: i.S.d.P.:

Dominik Hetzer, Kister Straße 11, 97271 Kleinrinderfeld

Sven Zipprich, In den Neun Morgen 12, 97271 Kleinrinderfeld

Wir informieren aus dem Kommunalparlament:

Sitzung des Gemeinderates vom 18. September 2017

Wichtigste Tagesordnungspunkte waren:

Antrag der CSUKL: Beratung und Beschluss über die Beauftragung der Verwaltung, die Tagesordnung der Gemeinderatssitzungen zukünftig auch im Internet zu veröffentlichen

Da die Verwaltung chronisch unterbesetzt ist und die Beschäftigten schon jetzt viele Überstunden vor sich her schieben (wir berichteten), sahen wir den Antrag kritisch. Wir stimmten zwar mehrheitlich dafür, sind uns aber durchaus bewusst, dass die Umsetzung aufgrund der angespannten Personalsituation nicht heute oder morgen erfolgen kann.

Finanzierung von Baugebieten über Erschließungsträger – Vorstellung verschiedener Modelle (Berichterstatter: Markus Hofmann, BayernGrund)

Herr Markus Hofmann (BayernGrund) informierte die Mitglieder des Gemeinderates über diverse Möglichkeiten zur Finanzierung neuer Baugebiete über Erschließungsträger.

Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung – Beratung und Beschluss über das weitere Vorgehen

Der Gemeinderat sprach sich dem Grunde nach für die Einführung der Kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung aus und beauftragte die Erste Bürgermeisterin, abzuklären, ob mit den Märkten Giebelstadt, Zell am Main oder mit einer der ILEK-Kommunen eine Kooperation möglich ist. Sobald die Rückmeldungen vorliegen, wird das Thema abschließend behandelt.

Freiwillige Feuerwehr – Beratung und Beschluss über den Antrag auf Beschaffung eines Systems zur sicheren Abstützung verunfallter Fahrzeuge sowie auf Finanzierung zwei weiterer Führerscheine der Fahrerlaubnisklasse C

Der Gemeinderat beschloss, für die Beschaffung eines Systems zur sicheren

Abstützung verunfallter Fahrzeuge sowie die Finanzierung zwei weiterer LKW-Führerscheine aus der allgemeinen Rücklage Mittel in Höhe von 8.000 € freizugeben.

Schützenverein Kleinrinderfeld – Beratung und Beschluss über den Antrag auf Bezuschussung der Teilnahme an den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften 2017

Der Gemeinderat beschloss, dem Antrag des Schützenvereins zu entsprechen und ihm zur Deckung der durch die Teilnahme an den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften 2017 entstandenen Mehraufwendungen einen Zuschuss in Höhe von 2.500 € zu gewähren.

Beratung und Beschluss über die Beschaffung neuer Spielgeräte für den Spielplatz hinter dem Erweiterungsbau der ehemaligen Hauptschule

Für die von der Verwaltung vorgeschlagene Auswahl (Trampolin „Saturnus“, Mini-Vogelnest-Karussell und Seiltänzer) fand sich im Plenum keine Mehrheit. Deshalb einigte sich der Gemeinderat darauf, die Auswahlentscheidung in die Hände der Kindereltern zu legen. Die Verwaltung wird nunmehr das Gespräch mit der Elternvertretung suchen und anschließend die Beschaffung nach deren Wünschen vornehmen.

Trinkwasserversorgung – Beratung und Beschluss über die Vergabe der Ingenieurleistungen zur Sanierung der Wasserkammer im alten Hochbehälter

Der Gemeinderat vergab die Ingenieurleistungen zur Sanierung der Wasserkammer im alten Hochbehälter an das Tiefbautechnische Büro Köhl. Grundlage der Beauftragung bildet das Angebot zur Abrechnung der Ingenieurleistungen vom 05.09.2017.

Errichtung von Buswartehäuschen in der Kister Straße und in Limbachshof – Beratung und Beschluss über die Vergabe der Tiefbauarbeiten

Der Gemeinderat vergab die Tiefbauarbeiten zur Errichtung von Stellflächen für die Buswartehäuschen in der Kister Straße und vor der Kapelle in Limbachshof an die Firma Konrad Bau GmbH & Co. KG. Grundlage der Beauftragung bildet ihr Angebot von 24.08.2017 über 26.407,78 € brutto (Firma Konrad Bau GmbH & Co. KG). Die konjunkturbedingten Mehrkosten werden durch die Entnahme von 15.000 € aus der allgemeinen Rücklage abgedeckt.

Rückwärtige Zufahrt mit Parkoption für die Kita „St. Martin“ – Beratung und Beschluss über die Nachtragsangebote Nr. 2 und Nr. 3

Im Zusammenhang mit der Schaffung der rückwärtigen Zufahrt zur Kita „St. Martin“ ist es aus Sicherheitsgründen erforderlich, den angrenzenden gemeindlichen Spielplatz mit einem Zaun abzugrenzen. Auch müssen noch kleinere Bereiche gepflastert werden. Der Gemeinderat genehmigte deshalb die Nachtragsangebote Nr. 2 und Nr. 3 der Firma Konrad Bau GmbH & Co. KG vom 10.08.2017 und 22.08.2017 über einen Gesamtbetrag von 11.888,20 € brutto.

Benachrichtigungen und Anfragen

Bürgermeisterin Eva Linsenbreder informierte das Gremium unter anderem über folgende Punkte:

- Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat den Antrag des Herrn Günter Hörner auf Zulassung der Berufung mit Beschluss von 28.08.2017 abgelehnt. Damit sind das Urteil des Verwaltungsgerichts Würzburg vom 27.03.2014 rechts- und die vom Landratsamt Würzburg erteilte Baugenehmigung vom 05.11.2012 bestandskräftig. Die Verwaltung wird nunmehr mit der Umsetzung des Projekts beginnen.
- Der Umzug der Freiwilligen Feuerwehr in die Halle auf dem Anwesen „Kirchheimer Straße 74“ und in die dort bereitstehenden Mietcontainer ist mittlerweile erfolgreich abgeschlossen. Das neue HLF 10 ist mittlerweile in Dienst gestellt. Parallel dazu wurde das alte LF 8 abgemeldet.
- Der Entwurf des Kooperationsvertrags mit der TELEKOM zur VDSL-Erschließung befindet sich aktuell zur sachlichen und rechtlichen Prüfung beim Büro I-KT. Sobald diese abgeschlossen ist, wird er ausgefertigt und unterzeichnet.
- Die Kommunalaufsicht hat den Haushalt der Gemeinde Kleinrinderfeld für das laufende Jahr mit Schreiben vom 31.08.2017 rechtsaufsichtlich gewürdigt. Sie genehmigte die Verpflichtungsermächtigung für den Feuerwehrgerätehausneubau, wies in diesem Zusammenhang aber nochmals ausdrücklich darauf hin, dass die wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse der Gemeinde Kleinrinderfeld äußerst angespannt sind und die Verschuldensgrenze erreicht ist.
- Die Öko-Modellregion veranstaltet am Sonntag, dem 22.10.2017, in Zusammenarbeit mit den Bayerischen Staatsforsten eine Sternwanderung durch den Irtenberger Wald. Angeboten werden Waldführungen zu den Themen Waldgeschichte und nachhaltige Waldbewirtschaftung. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Theodor-Linsenbreder-Platz.
- Ebenfalls am Sonntag, dem 22.10.2017, werden Schwester Karin und Schwester Romanita von der Pfarrei und der Gemeinde mit einem Gottesdienst und einem sich daran anschließenden Beisammensein in der Turnhalle verabschiedet.

Die **nächste Sitzung des Gemeinderates** findet am **Montag, dem 16. Oktober 2017**, statt. Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen. Informieren Sie sich aus erster Hand über die Entwicklungen in unserem Dorf.

Ihre/Eure Gemeinderatsfraktion der SPD/Freien Bürger:



**André
Henneberger**



**Arnold
Henneberger**



**Dominik
Hetzer**



**Philipp
Scheuermann**



**Luise
Then**



**Sven
Zipprich**

„Kleinrinderfelder Küchenschlacht“ – Gemeinsam mit Luise Then und ihrem Team kreierten die Kinder des Dorfes kulinarische Köstlichkeiten!

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde boten der SPD-Ortsverein Kleinrinderfeld und die Freien Bürger Kleinrinderfeld den Mädchen und Jungen des Ortes auch heuer wieder einen Kochkurs an. Auf dem Speiseplan stand ein sommerlich leichtes Menü, bestehend aus leckeren Zwetschenknödeln mit Vanillesoße, süßen Bananen-Pinguinen und einem erfrischenden Obstsalat.

Fachkundig angeleitet von Luise Then, die das Amt der „Maîtresse de Cuisine“ bekleidete, und ihren drei „Souschefs“ Elisabeth Herget, Christina Jäger und Arnold Henneberger machten sich die 10 „Apprentis de la Cuisine“ ans Werk. Sie hantierten geschickt mit den Zutaten, formten die Zwetschenknödel wie die Profis und schälten und schnitten das Obst für die Nachspeise mit einer Geschwindigkeit, als hätten sie noch nie etwas anderes getan.

Schon bald durchzog das ganze Gemeindehaus ein appetitanregender Duft. Kurze Zeit später hieß es „Zu Tisch!“ und die Kinder konnten die Früchte ihrer Arbeit genießen. Gut gestärkt und mit den Rezepten der Gerichte versorgt verabschiedeten sich die jungen Köchinnen und Köche nach dem ausgiebigen Mahl von Luise Then und ihrem Team.

Den Kindern – so das Fazit von Luise Then – hat unser gemeinsames Kochen sehr viel Spaß gemacht. Ihre Begeisterung konnte ich ihnen richtig ansehen. Wenn sie weiter so fleißig üben – ergänzte die Ehrenvorsitzende des SPD-Ortsvereins mit einem Augenzwinkern – ist ihnen bald der erste Michelin-Stern gewiss.

Unser Foto entstand bei der Zubereitung der Speisen. Es zeigt die Nachwuchsköchinnen und -köche gemeinsam mit (hinten rechts) Luise Then und Arnold Henneberger. Schon beim Eindecken der Tafel und deshalb nicht mit auf dem Bild: Elisabeth Herget und Christina Jäger.

